

# Wettbewerb

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **25 (1971)**

Heft 6: **Restaurant- und Hotelbauten = Restaurants et hôtels = Restaurants and hotels**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# DUSCHOLUX

## Prima, diese DUSCHOLUX-Idee!

Mein Mann hat sie zuerst entdeckt (für mich): Die praktischen Original-DUSCHOLUX-Gleittrennwände.

Kein See im Badezimmer. Keine Zugluft. Und kinderleicht sauberzuhalten.

Die Original-DUSCHOLUX-Gleittrennwände aus Sicherheitsglas und rostfreien Alu-Profilen sind ein modernes Element für jedes Bad. Original-DUSCHOLUX gibt es in Normmaßen und allen Sondergrößen.

Fragen Sie uns nach den Bezugsquellen in Ihrer Region.

Vertretungen in allen europäischen Ländern!



# DUSCHOLUX

®  
DUSCHOLUX AG  
Ulmenweg 44-46  
3601 Thun/Schweiz  
Telefon 033/36 32 36  
Telex 32 233

**Coupon**  
Erbitte Unterlagen

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

1912 wurde die Firma Troesch & Co. AG mit 8 Mitarbeitern in Bern gegründet. 12 Jahre später fusionierten wir mit der Sanitärfirma Munzinger in Zürich und gründeten die erste der heute fünf Schweizer Niederlassungen Bern, Zürich, Basel, Lausanne, Thun.

Anfangs der fünfziger Jahre übernahm der heutige Delegierte des Verwaltungsrates, Herr Walter Ringgenberg, die Gesamtleitung der Sanitärunternehmung, welcher 1952 eine Küchenabteilung angegliedert wurde.

Heute beschäftigt Troesch, Suisse, über 300 Mitarbeiter und ist mit 60 Millionen Umsatz sowohl mit Sanitär- als auch mit Kücheneinrichtungen marktführend. Dieses Ziel konnten wir durch Qualität der Ware, aber auch durch unsere immer wieder erweiterten Dienstleistungen erreichen.

## Hauszeitschriften

### Neuzeitliche Naßräume

Es handelt sich bei dieser Broschüre um Entwurfsgrundlagen für das hygienische Zentrum sowie die übrigen Feuchträume im Wohnungsbau. Die Broschüre wurde vom Geberit-Beratungsdienst zusammen mit Herrn Arch. BDA Felix Auer in monatelanger Arbeit erstellt. Die Broschüre «Neuzeitliche Naßräume» wird gegen eine Schutzgebühr von Fr. 2.50 abgegeben. Sie liegt leider in dieser Art im Fachbuchhandel noch nicht vor.

### GV-Information März 1/1971

Mit der Herausgabe bekundet die Gips-Union AG die Verpflichtung, zusammen mit dem Verkauf von Gipsprodukten allen am Bauen interessierten Kreisen zu helfen, Innenausbauprobleme technisch und wirtschaftlich vorteilhaft zu realisieren. Herausgeber: Gips-Union AG, 8021 Zürich, Talstraße 83, Telefon (01) 23 37 60.

### Therma, April 1971

Als einzige Schweizer Firmen haben die Unternehmen Therma und Elcalor nach langjähriger Forschungs- und Entwicklungsarbeit neue Boiler mit emailliertem Innenkessel in ihr Fabrikationsprogramm aufgenommen. Die neuen Boiler bieten doppelten Schutz: durch Zweischicht-emaillierung und durch eine zusätzliche Schutzanode. Die Emaillierung ist äußerst porenarm und weist eine ebenso hohe Korrosionsbeständigkeit auf wie Laborglas.

## Entschiedene Wettbewerbe

### Ortszentrum Eschen FL

Die Gemeinde hatte einen allgemeinen Ideenwettbewerb für die bauliche und verkehrstechnische Gestaltung des Ortszentrums Eschen ausgeschrieben. Es wurden nur 3 Projekte eingereicht beziehungsweise beurteilt. Ergebnis:

1. Rang: Ueli Roth, Walter Schindler, Mitarbeiter Fritz de Quervain und Peter Keller, alle in Zürich; 2. Rang: Architektenatelier Robert Obrist, St. Moritz, Mitarbeiter R. Pierrehumbert; 3. Rang: Erwin P. Nigg, in Firma E. Dachtler, und E. P. Nigg, Zürich. Das Preisgericht beantragt, den Verfasser des im ersten Rang stehenden Projektes mit der Weiterbearbeitung der Zentrumsplanung zu beauftragen.

### Alterswohn- und Pflegeheim, Tagesheim und Alterssiedlung im Areal des Hérosé-Stiftes in Aarau

Die Projekte wurden wie folgt beurteilt:

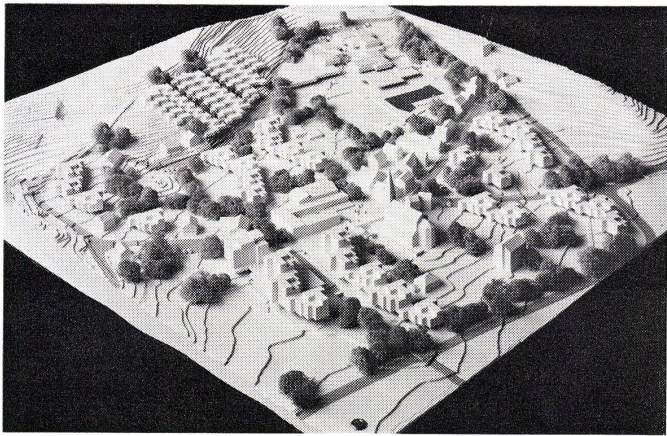
1. Preis: Karl Blattner, Küttigen; 2. Preis: R. Frei & E. Moser, Mitarbeiter F. Buser, Aarau; 3. Preis: Lydia Schaffner, Mitarbeiter Eckart Frische, Lausanne; 4. Preis: Hans Brüderlin, Mitarbeiter Hans von Allmen, Aarau; 5. Preis: Heinz Binder, Aarau; 6. Preis: Alex Maurer, Mitarbeiter Martin Kraus und Thomas Szikszay, Zürich; 7. Preis: Hächler-Pfeiffer-Bohn, Architekturbüro, Aarau; 8. Rang (Ankauf): Sonia Maria Matter, Erlinsbach; Ankäufe: Gotthold Hertig, Aarau; Hans-Chr. Müller, Mitarbeiter Hans Müller und Oskar Fiechter, Burgdorf. Richter im Preisgericht waren: Felix Felber, Aarau, Hans Erzinger, Aarau, Willi Althaus, Bern, Walter Hertig, Zürich, Theodor Rimli, Aarau.

### Primarschulhaus und Schwimmsportanlage der Viertelsgemeinde Bolligen BE

Es wurden 15 Projekte beurteilt. Ergebnis:

1. Preis (mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Felix Wyler, Bern, Mitarbeiter Peter Scholer, Edi Dutler; 2. Preis: Peter Rahm und Jean-Pierre Schwaar, Bern und Worb, Mitarbeiter Charles Zbinden, Robert Lerch; 3. Preis: Walter Schindler, Zürich/Bern, und Hans Habegger, Bern, Mitarbeiter Alex Eggimann, Zürich; 4. Preis: A. Delley, Bern, und K. Huber & W. Kuhn, Bern; 5. Preis: Peter Wenger, Bern, Roland Tschümperlin, Köniz; 6. Preis: Röthlisberger & Michel, Bern.



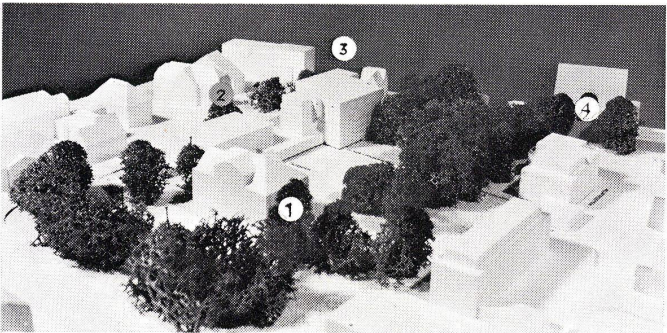


### Primarschulhaus in Küsnacht-Itschnach

Unter dem Vorsitz von Schulpräsident W. Zulliger hat das Preisgericht nach eingehender und sorgfältiger Würdigung der beiden erstprämiierten Projekte einstimmig beschlossen, der Bauherrschaft das überarbeitete Projekt «Hof» der Architekten P. Uster und R. Wagner zur Weiterbearbeitung und zur Ausführung zu empfehlen.

### Bildhauerische Gestaltung des Hofes der Erweiterungsbauten Seminar Kreuzlingen

Im Zusammenhang mit der Gestaltung der Zugänge und Plätze bei den Erweiterungsbauten des Lehrerseminars Kreuzlingen wurden die Bildhauerin M. Grunder und die Bild-



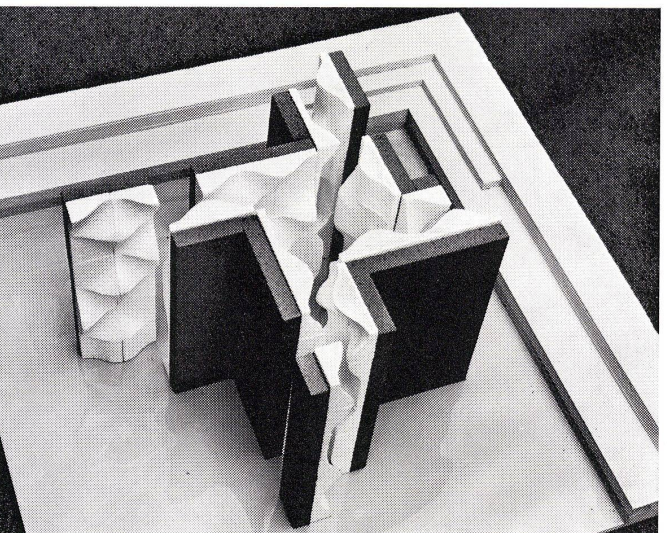
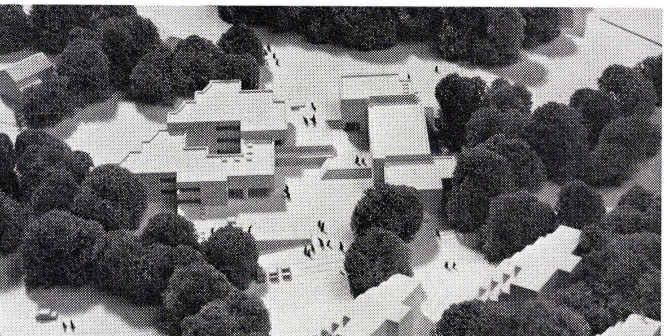
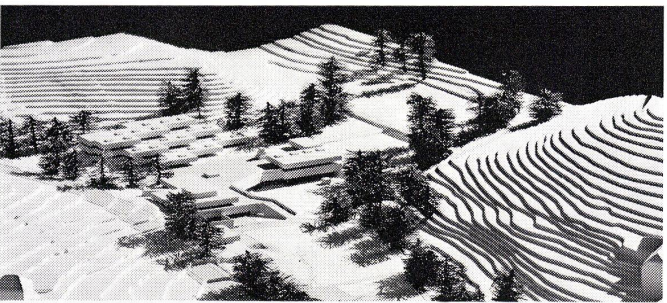
1 Ortszentrum Eschen FL. 1. Preis: Ueli Roth, Walter Schindler, Mitarbeiter Fritz de Quervain und Peter Keller, alle Zürich. 2

Alters- und Pflegeheim Herosé-Stift Aarau. 1. Preis: Karl Blattner, Architekt, Küttingen. 1 Bestehendes Altersheim. 2 Tagesheim. 3 Alters- und Pflegeheim. 4 Alterssiedlung. 3

Primarschulhaus und Schwimmsportanlage, Viertelsgemeinde Bolligen BE. 1. Preis: Felix Wyler, Bern, Mitarbeiter Peter Scholer, Edi Dutler. 4

Primarschulhaus in Küsnacht-Itschnach. 1. Preis (Weiterbearbeitung): Architekten P. Uster und R. Wagner. 5

Bildhauerische Gestaltung des Hofes der Erweiterungsbauten Seminar Kreuzlingen. 1. Preis: Bildhauer Bernhard Schorderet, Freiburg.



hauer Benazzi, Schorderet und Wyß zu einem engeren Wettbewerb eingeladen. Unter dem Präsidium von H. Eß, Professor an der ETH Zürich, hat ein Preisgericht die eingegangenen Arbeiten geprüft und einstimmig den Entwurf von Bildhauer Bernhard Schorderet, Freiburg, zur Ausführung vorgeschlagen. Dem Künstler ist es nach dem Bericht des Preisgerichtes gelungen, mit zwei konzentrierten Plastikgruppen die Beziehung zur Architektur überzeugend herzustellen.

### Alterswohnheim mit Alterssiedlung in Ennenda GL

In einem Projektwettbewerb auf Einladung hat das Preisgericht (Architekten W. Aebli, H. Howald und A. Trachsel) unter 6 Entwürfen entschieden:

1. Preis (mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Balz König, Mitarbeiter Wilfried Goll, Zürich; 2. Preis: Hertig, Hertig und Schoch, Zürich; 3. Preis: Jakob Jenny, Mitarbeiter Franz Staffelbach, in Firma Marti, Kast, Jenny und Schmid, Zürich. Jeder Teilnehmer ist fest entschädigt worden.

### Berichtigung zu Heft 4/71

Der einleitende Artikel zur Publikation über die Hochhäuser «Neuhäuser», Bern-Bümpliz, in Bauen + Wohnen 9/1926 wurde nicht, wie irrümllicherweise in unserer «Rückblende 1962» in Heft 4 angegeben, von Ernst Zietzschmann, sondern von Giselher Wirth verfaßt, der damals redaktioneller Mitarbeiter unserer Zeitschrift war.

### Liste der Fotografen

Photograph	für
Dan Allegri, Brescia	Neuere Beleuchtungskörper
Aldo Ballo, Mailand	Neuere Beleuchtungskörper und Forum
Baviera, Falchi, Salvador, Mailand	Sergio Asti
Brunsoni, Mailand	Neuere Beleuchtungskörper
Siegfried Büker, Berlin	Klaus Wirth
Thibault Conseil, Paris	Ionel Schein
Cramers Kunstanstalt, Dortmund	Reinhardt & Sander
Jan Coussi, Chatillon-sous-Bagneux	Ionel Schein
Gérard Dufresne, Paris	Ionel Schein, Annie Tribel
Euro-Photo, Lüttich	José Honhon
André Fernandez	Ionel Schein
Antonius Flaskamp	Forum
Fotobureau Focus, Antwerpen	José Honhon
Geay Aero, Cannes	Ionel Schein
Edgar Hyman, London	Brian MacDonald
Beat Jost, Bern	Direktion der eidgenössischen Bauten
Ringier-Bilderdienst	Hartmut Frank
Photo Krupp	Forum
Photo Lambertin, Köln	Klaus Wirth
Michel Moch, Levallois	Ionel Schein
Mihály Moldvay	Forum
Ugo Mulas, Mailand	Mario Bellini
Sigrid Neubert, München	Paolo Nestler
NRZ-Photo Schey	Neue Tendenzen
Thomas & Poul Pedersen, Aarhus	Kröll & Schmidt
Keystone Press	Hartmut Frank
Louis Schnakenburg, Kopenhagen	Neuere Beleuchtungskörper
Hans Wagner, Hannover	Paul Wolters
Hartmut Frank, Berlin	BRD

Satz und Druck:  
Huber & Co. AG, Frauenfeld



Ablieferungs-termin	Objekt	Ausschreibende Behörde	Teilnahmeberechtigt	Siehe Heft
1. Juli 1971	Stadtzentrum Leinfelden (Baden-Württemberg)	Stadt Leinfelden	sind Architekten, die den deutschen Zulassungsbedingungen entsprechen und in den Bundesländern Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz seit mindestens 6 Monaten ihren Wohn- und Geschäftssitz haben, sowie Architekten, die im schweizerischen Architektenregister eingetragen und in den Kantonen Aargau, Basel-Stadt, Basel-Land, St. Gallen, Schaffhausen, Thurgau oder Zürich niedergelassen sind.	März 1971
1. Juli 1971	Städtebauliche Entwicklung des historischen Zentrums von Gent, «La Cuve de Gand»	Foire internationale de Gand	sind alle Architekten, Ingenieure und Städtebauer der Welt, allein oder im Team, unter der Bedingung, daß sie anerkannt und als solche eingetragen sind.	März 1971
31. Juli bzw. 20. August	Geschäfts- und Wohnzentrum in Perugia (Italien)	Stadt Perugia	sind alle Architekten und Ingenieure der Welt, die eine Bescheinigung einer Berufsorganisation oder einer zuständigen Behörde über ihren Status vorweisen können.	Okt. 1970
6. August 1971	Sonderschulheim in Weinfelden	Stiftung Friedheim	sind Architekten, die im Kanton Thurgau mindestens seit 1. Januar 1969 Wohn- oder Geschäftssitz haben oder ein thurgauisches Bürgerrecht besitzen.	Mai 1971
27. Aug. 1971	Erweiterung der Quartierschulanlage Breite in Schaffhausen	Einwohnergemeinde Schaffhausen	sind Architekten, welche mindestens seit 1. Januar 1971 im Kanton Schaffhausen Wohn- oder Geschäftssitz haben oder im Kanton Schaffhausen heimatberechtigt sind.	Mai 1971
31. Aug. 1971	Kantonsschule in Glarus	Regierungsrat des Kantons Glarus	sind selbständige Architekten, die in den Kantonen Glarus, St. Gallen, Schwyz und Zürich niedergelassen oder im Kanton Glarus heimatberechtigt sind.	Mai 1971
31. Aug. 1971	Sekundarschulhaus in Kreuzlingen	Schulgemeinde Kreuzlingen	sind die mindestens seit 1. Januar 1970 im Kanton niedergelassenen und verbürgerten Architekten.	Mai 1971
3. Sept. 1971	Sekundarschulanlage im Feld, Flawil	Schulgemeinde Flawil	sind Architekten, die in den Kantonen St. Gallen, Appenzell-Inner- und -Äußerrhoden oder Thurgau niedergelassen, in Flawil heimatberechtigt oder in Flawil mindestens 2 Jahre lang die Schule besucht haben.	Mai 1971
30. Sept. 1971	Schul- und Freizeitzentrum Zollikerberg	Gemeinderat und Schulpflege Zollikon	sind Architekten, die mindestens seit 1. Januar 1970 in der Gemeinde Zollikon verbürgert sind oder mindestens seit dem gleichen Datum in den Gemeinden Zollikon, Zumikon, Maur und Küsnacht Niederlassung haben.	Mai 1971

**Auslieferungsstellen im Ausland**
**Distributeurs à l'étranger**  
**Obtainable abroad at**
**Argentinien** Carlos Hirsch, Libros-Laminas, Florida 165, Buenos Aires

**Australien** Jervis Manton Proprietary Ltd., 190 Bourke Street, Melbourne  
 C. 1 - H.C. Walker, Rich & Co., 149 Castlereagh Street, Sydney

**Brasilien** Carlos Rohden, Cx. Postal 5004, São Paulo

**England** Swiss Publicity Office, 61 Woodland Rise, London N. 10  
 Stobart & Son Ltd., 29 New Bridge Street, London E.C. 4  
 London Art Bookshop, 72 Charlotte Street, London W1P 2 AJ

**Frankreich** Librairie d'art ancien et moderne, Vincent, Fréal & Cie,  
 4, rue des Beaux-arts, Paris VIe

**Griechenland** Architectoniki, 10 Panepistimiou Street, Athens

**Holland** Architectura + Natura, Prinsengracht 150, Amsterdam-C  
 Meulenhoff-Druna N.V., Beulingstraat 2, Amsterdam-C

**Indien** Globe Publication, A-65, Nizamuddin East, New Delhi 13  
 Books India, P.O. Box 550, Bombay 1, BR  
 Continental Books, P.O. 1298, Bombay 1, BR

**Israel** Weiss' Subscriptions, 1, Jabotinsky St., Tel Aviv

**Italien** Libreria Salto, Via V. di Modrone 18, Milano

**Japan** The Tokodo Shoten Ltd., Nakouchi-Building, 1-5, Nihonbashi-Tori,  
 Chuo-ku, Tokyo

**Kolumbien** "Arquitécnica", Ed. Peláez Hermanos 408, Apartado Aéreo 543,  
 Barranquilla

**"Arquitécnica"**, Carrera 0, 23-33, Of. 201, Apartado Aéreo 5380, Bogotá 1  
**"Arquitécnica"**, Carrera 1, 17-33, Apartado 26, Cali  
 Luis Antonio Puin Alvarez, Calle 14, No. 7-33, Of. 507, Apartado Aéreo 6995,  
 Bogotá

**Mexiko** Central de Publicaciones SA, Avenida Juarez 4, Mexico 1 D.F.

**Neuseeland** N. Hamilton-Baker, G. P. O. Box 721, Wellington

**Peru** The Interamerican Subscription Agencies, Apartado Postal 3590,  
 Lima

**Portugal** Alberto Hargreaves Da Costa Macedo, Rua de Oliveira  
 Monteiro 823, Porto

**Spanien** Centropress, S.L., Calle Génova 23, Madrid (4)

**Uruguay** Libreria Neulaender, Rio Branco 1231, Montevideo

**USA** Wittenborn & Co., 1018, Madison Ave., nr. 79 St., New York 21, N.Y.

**Venezuela** Gustavo Hernandez O., Apartado 363, Caracas